

BERND RÜTZEL

sozial - kompetent - nah



SONDERNEWSLETTER

Liebe Leserinnen und Leser,

am Sonntag, den 26. September, um 18:00 Uhr ist die Wahl vorbei. Keine Minute früher.

Wieso ich das sage? Weil wir jetzt nicht nachlassen dürfen angesichts der guten Umfragewerte und der positiven Stimmung, die uns bei so vielen Wahlkampfterminen begegnet.

Stimmungen sind noch keine Stimmen. Wir müssen fleißig sein bis zuletzt – und nach der Wahl genauso weitermachen. Denn es gibt noch so viel zu tun und die Sozialdemokratie wird gebraucht. Das ist keine Floskel, das ist die Realität. Wir wollen am 26. September so stark werden, dass eine Regierung ohne uns nicht möglich ist. Dieses Ziel schien lange weit weg, jetzt ist es zum Greifen nahe.

Ich wünsche Ihnen eine gute Lektüre meines Sondernewsletters zur Bundestagswahl.

Herzliche Grüße

Ihr 



Klare Botschaft zum Endspurt:
Wer Scholz will, muss SPD wählen!
Weitersagen!



Seite 3: Lob vom Minister

Bundesarbeitsminister
Hubertus Heil im Video



Seite 6: Wahlkampf

Rückschau auf meine Termine
und ein tolles Video mit Anne Abb



Seite 11: Ehrung

... für Heinz Kaiser über den
Dächern von Erlenbach

SONDER-NEWSLETTER

Bernd Rützel, MdB

9 | 2021

Foto: Henning Schacht

TERMINE

Wir müssen bis zur Wahl einen Gang höher schalten und bis zur letzten Sekunde wahlkämpfen! Wer noch weitere Aktionen plant: Einfach bei mir melden, ich bin bereit!

Fr, 17.09., 15:00 Uhr
Richtfest Bürgerhaus Michelrieth

Fr, 17.09., 16:30 Uhr
Ortsbegehung in Erlenbach b. Marktheidenfeld

Sa, 18.09., 9:30-12:00 Uhr
Wahlkampfstand Marktplatz Lohr

Sa, 18.09., 12:30 Uhr
Europ. Mobilitätswoche Marktplatz Karlstadt

So, 19.09., 12:30 Uhr
Häckerwirtschaft in Erlenbach

Di, 21.09., 9:30 Uhr
Podiumsdiskussion Mittelschule Lohr

Mi, 22.09., 5:00 Uhr
AfA-Werksverteilung bei Rexroth-Indramat in Lohr

Mi, 22.09., 12:30-19:00 Uhr
Tour de Spessart (Dorfladen Dorfprozelten, Penny Faulbach, Norma Stadtprozelten, Netto Collenberg)

Do, 23.09., 12:00-16:00 Uhr
BayernSPD-Generalsekretär Arif Taşdelen in Lohr (JUZ, Gastronomie, Firmenbesuch)

Do, 23.09., 18:00 Uhr
Turnhalle Mönchberg mit Bgm. Zöllner

Sa, 24.09., 9:30 Uhr
Infostand Marktplatz Marktheidenfeld

Sa, 25.09., 11:00 Uhr
Infostand Marktplatz Lohr

So, 26.09., 9:00 Uhr
Gottesdienst Gräfendorf mit Grußwort

POLITIK FÜR DIE WESTENTASCHE

GANZTAGSBETREUUNG FÜR GRUNDSCHULKINDER

Ganz frisch beschlossen: Ab 2026 hat jedes Grundschulkind einen Anspruch auf acht Stunden Betreuung am Tag.

>> Ab dem Schuljahr 2026 gilt der Rechtsanspruch in jedem neuen Schuljahr für alle Erstklässler, die diesen bis zur vierten Klasse behalten - so dass dann ab August 2029 jedes Grundschulkind einen Anspruch auf acht Stunden Betreuung pro Tag hat.

>> Der Bund beteiligt sich mit max. 3,5 Milliarden Euro an den nötigen Investitionen der Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände.

>> Förderfähig sind Investitionen für den Neubau, den Umbau, die Erweiterung, die Ausstattung sowie die Sanierung der Infrastruktur.

>> Der Bund beteiligt sich an den Betriebskosten der Ganztagsbetreuung ab 2026 aufwachsend auf 1,3 Milliarden Euro ab 2030.

Kommt: Das Recht auf Ganztagsbetreuung für Grundschul Kinder.



Grafik: shutterstock/GraphicSurfCom

SONDER-NEWSLETTER

Bernd Rützel, MdB

9 | 2021

Foto: Henning Schacht

LOB VON HUBERTUS HEIL



Unser SPD-Arbeits- und Sozialminister Hubertus Heil fand am Rande der letzten Bundestags-Sondersitzung im September Zeit, ein kleines Video für mich aufzunehmen. Darin macht er deutlich, wieso man mich am 26. September wählen sollte. Das Video steht auf meiner Facebook-Seite und darf gerne von allen geteilt und kommentiert werden! Mit einem Klick auf das Foto kann man es sich anschauen.

SONDERSITZUNG DES BUNDESTAGES



Mitte September haben wir auf der letzten Sitzung dieser Legislaturperiode noch wichtige Weichen gestellt. Es gab gute Beschlüssen zur Hochwasserhilfe, notwendige Entscheidungen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie, wir haben das Recht auf Ganztagsbetreuung für Grund-

schulkindern auf den Weg gebracht (siehe Seite 2) und Olaf Scholz zeigte mit seiner überzeugenden Rede einmal mehr, dass er Kanzler kann. Seine Rede gibt es mit Klick auf das Foto.

ERNÄHRUNGS-HANDWERK IM FOKUS



Für die BayernSPD im Bundestag (SPD-Landesgruppe Bayern) nahm ich Mitte September an einem Hintergrundgespräch mit Vertreterinnen und Vertretern der bayerischen Bäcker-, Metzger-, Müller-, Konditor- und Brauerinnungen teil. Es waren sehr gute, vertrauliche Gespräche, die Raum für Meinungsverschiedenheiten ließen. Ich habe klar gemacht: Die SPD ist an der Seite des Handwerks. 100.000 Menschen arbeiten im bayerischen Ernährungshandwerk und Millionen Menschen schätzen die Produkte.

GERMAN ZERO: KLIMASCHUTZ ALS MAMMUT-AUFGABE

Wahlkampf besteht nicht nur aus Infoständen und Podiumsdiskussionen. Auch Hintergrundgespräche und der fachliche Austausch zu Zukunftsthemen stehen auf der Tagesordnung. Einen interessanten Austausch mit German Zero hatte ich Anfang September. Der Klimaschutz ist eine große, wenn nicht die größte Herausforderung unserer Zeit. Ich bin überzeugt: Es gelingt nur, wenn wir

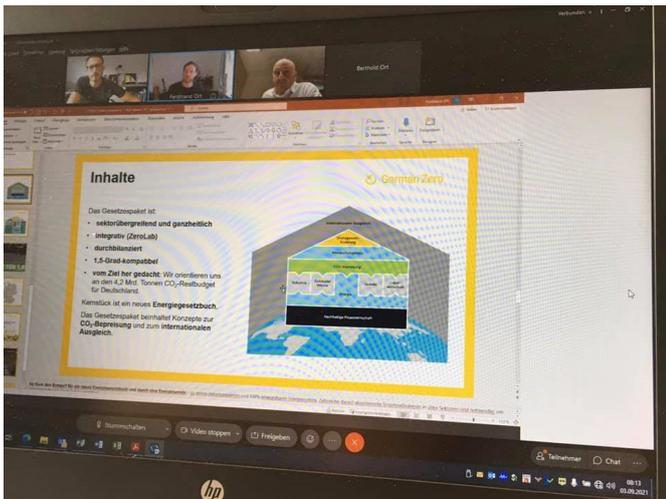
SONDER-NEWSLETTER

Bernd Rützel, MdB

9 | 2021

Foto: Henning Schacht

alle mitnehmen. Darüber und über noch so viel mehr habe ich mit den Aktiven von German Zero gesprochen. Was genau diese Initiative macht, darüber informiert ein Klick auf das Foto.



TELEFONSPRECHSTUNDEN

Auch im September habe ich Telefon-Sprechstunden angeboten. So interessant die Gespräche auch sind, so gut es tut, helfen zu können: Nach den Telefonaten fängt die Arbeit erst richtig an. Offene Fragen müssen geklärt, Infos beschafft und viele weitere Telefonate geführt werden, ehe ich den Betroffenen eine hoffentlich positive Rückmeldung geben kann. Etwas ganz Besonderes war meine erste Sprechstunde speziell für Kinder und Jugendliche zusammen mit unserer Bezirksratsvorsitzenden Eva Maria Linsenbreder. Ihre Erfahrung im Bereich der Jugendhilfe war immens wichtig.



MOBILES IMPFTEAM IN MSP

Regen Zulauf und einen sehr guten Zuspruch gab es für das mobile Impfteam Anfang September in Frammersbach. Davon konnte ich mich auf Einladung des Landratsamtes selbst überzeugen. Die mobilen Teams helfen sehr gut dabei, Menschen zu erreichen, die bisher noch nicht geimpft sind. Herzlichen Dank an die Mitarbeiterinnen und den impfenden Arzt für ihren Einsatz!



Lassen Sie sich impfen! Eine Impfung schützt Sie selbst und sie schützt auch andere.

SONDER-NEWSLETTER

Bernd Rützel, MdB

9 | 2021

Foto: Henning Schacht

FÖRDERMITTEL FÜR KARLSTADT

Lesen bildet und Bibliotheken sind hierbei ganz wichtige Anlaufpunkte. Auch als Orte der Begegnung sind sie enorm wichtig. Deshalb freue ich mich sehr, dass nach Lohr nun auch die Stadtbibliothek Karlstadt einen Bundeszuschuss über das Soforthilfeprogramm des Bundes für zeitgemäße Bibliotheken im ländlichen Raum erhält. Mehr dazu mit Klick auf das Foto.



Knapp 4.000 €
Förderung vom
Bund für die
Stadtbibliothek
Karlstadt

BERND RÜTZEL
sozial - kompetent - nah

SPD Soziale Politik für Dich

IN DER STADTBIBLIOTHEK LOHR



Lesen bildet – und ist so wichtig wie eh und je. Deshalb war ich zusammen mit dem Ortsverein Lohr in der dortigen Stadtbibliothek. Über 40.000 haptische Medien sind ausleihbar, hinzu kommen die, die digital abrufbar sind. Und das alles für gerade einmal 15 Euro pro Jahr, Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren nutzen das Angebot sogar kostenlos! Klasse ist, dass die Lohrer Bibliothek über das Soforthilfeprogramm, das wir im vergangenen Jahr speziell für Bibliotheken im ländlichen Raum aufgelegt haben, gefördert wird. 15 Tablets sollen mit der Förderung angeschafft werden, für Klassenführungen, Online-Schulungen, usw.

DIGITALISIERUNG IM STARHOUSE

Schnelles Internet an jeder Milchkanne, das soll endlich Realität werden. Gerade die ländlichen Regionen müssen gestärkt werden.

Deshalb bin ich froh, dass wir in Main-Spessart mit dem Starhouse Spessart, dem „Digitalen Gründerzentrum Lohr“ eine sehr gute Einrichtung dazu haben. Gemeinsam mit Lohrer SPD-Stadträtinnen und -Stadträten war ich hier Mitte September zu Besuch.



SONDER-NEWSLETTER

Bernd Rützel, MdB

9 | 2021

Foto: Henning Schacht

EHRUNG FÜR MARIANNE KUHN



Ehre, wem Ehre gebührt! Unsere Marianne Kuhn vom Ortsverein Karlstadt ist jetzt schon über 30 Jahre für die SPD im Kreis- und Stadtverband aktiv und hat deshalb die höchste Auszeichnung der SPD - die Willy-Brandt-Medaille - verdient. In seiner Laudatio ließ Harald Schneider die zahlreichen ehrenamtlichen Tätigkeiten von Marianne Revue passieren: Von der Schriftführerin über Kassiererin und Chef-Organisatorin des Neujahrsempfangs des SPD Kreisverband Main-Spessart bis zur Delegierten für Parteitage und Kandidatin bei Kommunalwahlen. Auch zahlreiche Weggefährtinnen aus der Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratische Frauen (AsF), die 1980 in Karlstadt und dann auf Kreisebene die Vereinigung gegründet hatten, waren bei der Ehrung dabei. Liebe Marianne, herzlichen Glückwunsch!

WAHLKAMPF IN MILTENBERG



INTERVIEWS, DISKUSSION & MUSIK

SOZIALE POLITIK FÜR DICH.

Miriam Weitz

Kommen und mitreden!

10.30 Uhr:
#Umwelt & Zukunft
Mit Anne Abb,
Jusos

11.00 Uhr:
#Demokratie stärken
Mit Sabine Balleier,
stellvertretende Kreisvorsitzende

11.30 Uhr:
#Arbeit & Soziales
Mit Bernd Rützel,
Bundtagsabgeordneter

Am **21.8.** ab 10 Uhr
Oberburg,
Wendelinusplatz

www.spd-miltenberg.de
facebook.com/SPD-Kreisverband-Miltenberg
instagram.com/spd_kv_miltenberg

SPD Soziale Politik für Dich.

Nach einer ersten tollen Veranstaltung im August in Miltenberg, folgte nun Teil 2 in Oberburg am Wendelinusplatz. Nicht nur das Wetter war hervorragend, auch die Organisation. Nach ihrer Rede habe ich mit unserer stellv. Juso-Vorsitzenden Anne Abb ein Video gedreht. Mit einem Klick auf das Foto links kann man sich das Video anschauen!



WAHLKAMPF-TERMINE

... in Frammersbach



Der Infostand vor dem Edeka war strategisch gut gewählt und entsprechend gut besucht. Der Ortsverein war stark vertreten, sodass neben der Bundespolitik auch Fragen zu kommunalen Problemen schnell geklärt werden konnten.

... in Marktheidenfeld



Was haben Politik und Minigolf gemeinsam? Und wie wetterfest ist eigentlich die SPD? Antworten auf diese Fragen lieferte der Ortsverein Marktheidenfeld bei „Minigolf und Politik“ Ende August. Dank der Unterstützung der Jugendlichen vom Main-Haus konnten wir die gesamte Minigolf-Anlage am Main bespielen, obwohl es in Strömen regnete. Wie es war? Super. Das zeigt das Video – ein Klick auf das Foto genügt.

... in Aura



Am Dorfplatz hieß es: „Faires Spiel und intensive Politikdiskussion“. Der Ortsverein lud ein zu einer Runde Boule. Ein kleiner Imbiss wurde gereicht, Getränke gab's und die Stimmung war einmal mehr großartig. So macht Wahlkampf Spaß.

... in Partenstein



Der Ortsverein lud Anfang September zu „Bratwurst, Bier und Bolidigg“ in den Brunnengarten und ich war für die Bolidigg zuständig. Auch hier wieder: viele tolle Gespräche, ein super Termin. Danke für die Organisation.

... in Lohr

Der politisch-historische Stadtrundgang mit Altbürgermeister Siegfried Selinger war für alle Gäste genauso wie für mich ein Erlebnis.

SONDER-NEWSLETTER

Bernd Rützel, MdB

9 | 2021

Foto: Henning Schmidt



Kaum jemand kann mehr über die Schneewittchen-Stadt erzählen als er. Vielen Dank für diesen tollen Termin!

... in Miltenberg



Auch wenn die Michels-Mess ausfallen musste, Stammtisch- und Bierzelt-Feeling gibt es in Miltenberg trotzdem. Der Biergarten beim Lechnerwirt entschädigt für das ausgefallene Veranstaltungs-Highlight in Miltenberg. Am 9. September lud der Ortsverein zur politischen Diskussion und ich kam natürlich gerne.

... in Zellingen



Der Ankergarten ist ein toller Ort für einen politischen Frühschoppen. Das dachten sich auch die Genossinnen und Genossen in Zellingen und luden einmal mehr hierhin ein. Tolle Gespräche, super Wetter, schöner Blick rüber nach Retzbach auf den Benediktusberg ... Was will man mehr?

... in Leidersbach



Klasse Gespräche und tolle Begegnungen in Leidersbach mit Bürgermeister Michael Schüßler und zahlreichen Besucherinnen und Besuchern am Infostand der Genossinnen und Genossen der SPD Sulzbach-Leidersbach. Wir haben angeregt über bundespolitische Themen, aber auch über landes- und kommunalpolitische Angelegenheiten diskutiert. Danke für die Einladung!



... in Thüngen



Die Kneippanlage der Marktgemeinde ist das „Thünger Schmuckkästchen“. Gut, dass hier ein roter Bürgermeister dafür sorgt, dass es im Ort läuft. Das hat man auch der Sprechstunde angemerkt, die wir Mitte September hier abgehalten haben. Und ich weiß jetzt auch, wo der Weltmarktführer für Brotkörbchen aus Bambus zuhause ist. Danke für die Einladung!

... in Kirchzell



Gute Stimmung bei engagierten Genossinnen und Genossen des Ortsvereins Kirchzell und in Gesprächen mit interessierten Bürgerinnen und Bürgern am neu gestalteten Dorfplatz. War schön bei euch!

WAHLKAMPF UM 5:30 UHR



Abends überzeugte unser Kanzlerkandidat beim Triell, am Morgen danach stand ich mit meinem Ortsverein bereits um 5:30 Uhr am Bahnhof und verteilte SPD-Zeitungen und Infos. Mein Ortsverein ist einfach spitze! Und vielen Dank auch an die Verteilerinnen und Verteiler in Lohr, Marktheidenfeld und Karlstadt!

HEIßER STUHL DES DGB

Mitte September saß ich 20 Minuten auf dem „Heißen Stuhl“ des DGB. So heiß war es dann gar nicht, denn mit den Gewerkschaften sind wir uns als SPD in vielen Punkten einig. Und als Arbeits- und Sozialpolitiker bin ich sowieso drin in den Themen, die den DGB umtreiben.



SONDER-NEWSLETTER

Bernd Rützel, MdB

9 | 2021

Foto: Kerstin Seibert

LEIDER EINZIGARTIG: KITA-SOZIALARBEIT

In Leidersbach sprach ich mit Bürgermeister Michael Schüßler und Rebecca Lang über die Arbeit der engagierten Sozialpädagogin als Kita-Sozialarbeiterin. Rebecca Lang unterstützt in der Kita mit Beratung und Begleitung die Eltern und die pädagogischen Mitarbeiterinnen in ihrem Arbeitsalltag und in besonders herausfordernden Situationen. Das Projekt ist bislang einzigartig in ganz Bayern!



Auf die bayerische Staatsregierung aus CSU und FW braucht man sich in dieser Sache nicht zu verlassen, kommt sie doch nicht einmal mit ihren Ankündigungen und Versprechungen hinsichtlich Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS) nach. Hier geht es um Chancengleichheit und Bildungsgerechtigkeit für alle Kinder. Und da kann Unterstützung für Familien nicht früh genug beginnen (mehr zum Thema [hier](#)). Andere Bundesländer machen es uns vor. Gerade in der Kita, wo man die Eltern täglich sieht, wenn sie die Kinder bringen und abholen, kann man sehr gut auf Probleme eingehen. Mir ein Rätsel, weshalb die Staatsregierung hier nichts tut. Mehr hierzu (Video) mit Klick auf das Foto.

VERKEHRSPROBLEME IN HÖLLRICH

Höllrich ächzt unter enormem Verkehr, weshalb mich Gemeinderat Axel Höfler um Unterstützung gebeten hat: Täglich quälen sich bis zu 8.000 Fahrzeuge über die B27 durch den Ort. Dreck, Lärm und ein hohes Gefahrenpotential gehen vor allem von den vielen LKW aus,



die die Strecke als Abkürzung von Hammelburg nach Aschaffenburg nutzen, so die Anwohner. Gemeinsam mit Karsbachs Bürgermeister Martin Göbel, Axel Höfler und vielen Betroffenen habe ich mir die Situation vor Ort angeschaut und über Lösungen gesprochen.

VERSTÄRKUNG FÜR MEIN WAHLKREISBÜRO



Vor genau 38 Jahren, am 1. September 1983, fing ich mit 14 Jahren mein Berufsleben als Maschinenschlosser-Azubi an. 30 Jahre Eisenbahnerfahrung und 8 Jahre Deutscher Bundestag später darf ich Sarah Tomiczek als Werkstudentin in meinem Wahlkreisbüro in Gemünden willkommen heißen. Auch sie startete am 1. September und wird als Grafik- und Multi-Media-Expertin bei mir arbeiten.



AWO-NEUBAU IN RIENECK



Etwas Großes steht für meine Heimatstadt Rieneck an, auf das ich besonders stolz bin und wofür ich mich seit Jahren einsetze: die Weiterentwicklung des Areals rund um die AWO-Behinderteneinrichtung Haus Sonnenblick. Gemeinsam mit dem Vorsitzenden der Arbeiterwohlfahrt (AWO) Bayern, Stefan Wolfshörndl, mit AWO-Bereichsleiter Behindertenhilfe und Inklusion Thomas Geuppert und Rienecks Bürgermeister Sven Nickel sprach ich vor Ort über die Erweiterungspläne. Mehr Infos zu diesem Projekt gibt es mit Klick auf das Foto.

MIT DER AG 60+ UNTERWEGS



Mehr als 60 SPD-Seniorinnen und -Senioren waren mit mir Anfang September beim Wandertag der AG 60plus in Main-Spessart und Miltenberg unterwegs. Von der Klingenger Seltenbachschlucht über die Greifvogelauflangstation und das ehemalige Tonbergwerk ging

es hinauf zur Clingenburg und dann zurück in die Altstadt. Super organisiert von Werner Baur und Ursula Schweikert. Vielen Dank für die Einladung!

EHRUNG FÜR HEINZ KAISER

Auch wenn es nur im kleinen Rahmen stattfinden konnte, die Örtlichkeit war umso beeindruckender und stimmungsvoller: Mit Blick auf Erlenbach, die berühmten Weinberge im Rücken, ernannte der SPD-Unterbezirk Main-Spessart/Miltenberg unseren langjährigen Landtagsabgeordneten Dr. Heinz Kaiser zum Ehrenvorsitzenden. Lieber Heinz, herzlichen Glückwunsch. Das hast Du Dir verdient!

